



Kreisausbildung wieder unter Volllast

Nach pandemiebedingt zwei sehr schwierigen Ausbildungsjahren, startet der Landkreis 2023 wieder voll durch. Insgesamt sind rd. 100 (!) Kreislehrgänge geplant.

Neben den klassischen Lehrgängen nach VwV-Feuerwehrausbildung werden im Landkreis Ravensburg bekanntermaßen weitere Speziallehrgänge angeboten. Beispielhaft seien genannt: Brandbekämpfungstechnik und -taktik, Heißausbildung, Absturzsicherung, Motorsägenausbildung sowie Alternative Antriebe.

Die gesamte Lehrgangsübersicht steht unter [Link](#) zum Download zur Verfügung. Aufgeführt sind hier die Lehrgangsarten, die Veranstaltungsorte sowie die Anzahl der aktuell noch freien Plätze.

Herzlichen Dank an unsere über 140 Kreisausbilderinnen und Kreisausbilder, die trotz Corona die Kreisausbildung nie eingestellt hatten, sondern mit Online-Angeboten, Hybrid-Lehrgängen und Kleingruppen diese anspruchsvolle Zeit für uns alle gemeistert haben! Weitere Informationen: [hier](#)

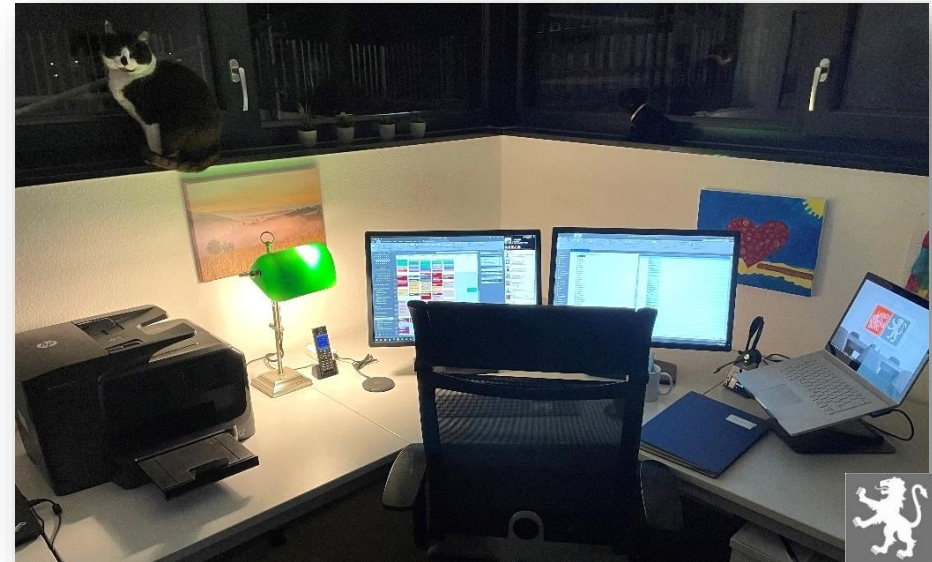


Erster ASGT-Lehrgang 2023 in Wangen i.A. | Bild: Landratsamt



Wie arbeitet der KBM?

Immer wieder wird die Frage gestellt: „Wie sieht eigentlich der Schreibtisch des KBMs aus?“. Hier ein kleines Blitzlicht in sein Homeoffice in Amtzell, wo federführend auch das **brand-aktuell** entsteht.



Die gesamte Stabsstelle für Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement arbeitet zwischenzeitlich weitestgehend papierlos, was natürlich gerade in der dezentralen Arbeitsweise große Vorteile bietet.

Terminankündigung | 150 Jahre FF Schlier

Gerne teilen wir bereits an dieser Stelle mit, dass die Gemeinde Schlier vom 15. – 16. Juli das 150-jährige Jubiläum der Feuerwehr Schlier feiert.

Am 15. Juli lädt die Feuerwehr Schlier zudem herzlich zur Orientierungsfahrt des Landkreises ein.





Fortschreibung des Formulars „Verpflichtungserklärung“ online

Feuerwehrangehörige sind nach § 14 Abs. 1, Nr. 7 Feuerwehrgesetz zur besonderen Verschwiegenheit verpflichtet. Für die förmliche Verpflichtung ist die jeweilige Gemeinde- bzw. Werkfeuerwehr zuständig.

Um Ihnen vor Ort die Arbeit zu vereinfachen, haben wir bereits im Jahr 2018 ein entsprechendes Formular entwickelt. Dieses haben wir nun fortgeschrieben und online ausfüllbar gemacht. Es steht unter [Link](#) zum Download zur Verfügung.

Besagte Verpflichtung ist seitens des Landkreises Grundvoraussetzung, spätestens für den Sprechfunklehrgang.

Freiwillige Feuerwehr _____

Niederschrift

über die förmliche Verpflichtung gemäß § 1 des Verpflichtungsgesetzes sowie auf das Datengeheimnis nach §14 Abs. 1 Nr. 7 Feuerwehrgesetz Baden-Württemberg (FwG)

Name: _____ Geburtsdatum: _____

PLZ Wohnort: _____

Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr _____ Abt.: _____

wurde heute

- auf die gewissenhafte Erfüllung der Dienstobliegenheiten gemäß § 1 des Verpflichtungsgesetzes verpflichtet und auf die strafrechtlichen Folgen einer Pflichtverletzung hingewiesen. Diese Verpflichtung hat zur Folge, dass bei etwaigen Straftaten die unten genannten Strafvorschriften des Strafgesetzbuches angewendet werden können.



Florian Ravensburg 1/50 Status 2 auf Ravensburg 100

Gerade Vorausrüstwagen (VRW) stellen in einem Flächenlandkreis eine wichtige taktische Komponente dar.

Als Stützpunktwehr ist die Feuerwehr Ravensburg daher zuständig für das eigene Hoheitsgebiet der Großen Kreisstadt sowie das Umland.

Der neue RV 1/50 dient als erste technische Komponente des Rüstzuges der Großen Kreisstadt und arbeitet mit akkubetriebener Rettungsschere und -spreizer, hydr. Rettungszylindern und Pedalschneider, akkubetriebenen Einsatzstellenleuchten, LED-Lichtmast und einem 5 kVA Stromaggregat.

Aufgebaut ist der neue VRW auf einem MB X 350d 4matic mit automatisiertem Schaltgetriebe.



Bild: Feuerwehr der Stadt Ravensburg



Florian Königseggwald 19 übernimmt Dienstbetrieb

Mit der Indienststellung des neuen MTW nebst TSA, vervollständigt die Gemeinde Königseggwald (700 Ewr.) den Fuhrpark der Gemeindefeuerwehr entsprechend dem mit dem KBM fachtechnisch abgestimmten Brandschutzbedarfsplan.

Aufgebaut auf einem Ford Transit, ausgebaut von der Fa. Ernst und König in Herbolzheim, ergänzt diese neue taktische Einheit das bereits existierende TSF-W (Baujahr 2011).



Bild: Feuerwehr der Gemeinde Königseggwald

Der Tragkraftspritzenanhänger stammt ebenfalls von Ernst und König und ist beladen mit einer PFPN 10 Ultra Power der Fa. Ziegler, einem 6,5 kVA Stromerzeuger, TekLite Lichtmast, Schwimmsaugkorb, Tauchpumpe, Motorsäge und Wassersauger. Er kann auch taktisch autark eingesetzt werden.

Herzlichen Glückwunsch nach Königseggwald und eine stets gesunde Rückkehr von den Einsätzen.



Anspruchsvoller Brandeinsatz in Wangen im Allgäu

Über 150 Einsatzkräfte von Feuerwehr, DRK, KAP und Polizei waren erforderlich, um den komplexen Brand in einem Sporthotel in der Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu gemeinsam bekämpfen zu können. Vor Ort waren auch OB Michael Lang sowie KBM Oliver Surbeck.

Aufgrund eines technischen Defektes kam es am Freitagnachmittag des 10. Februar zum BMA-Einlauf auf der ILS Bodensee-Oberschwaben. Unterstützt durch die Feuerwehren Lindenberg im Allgäu, Leutkirch im Allgäu, Kißlegg sowie Amtzell gelang es den Einsatzkräften der Feuerwehr der Stadt Wangen eine Brandausbreitung auf den angrenzenden Brandabschnitt zu verhindern. Großer Respekt insbesondere den Atemschutzgeräteträgern unter der taktischen Führung von Stadtbrandmeister Christoph Bock.

Wichtige Erkenntnisse über die Gebäudestruktur und die Art und den Umfang des Schadensbildes brachte die Drohne des Landkreises Ravensburg, stationiert bei der Feuerwehr Wangen im Allgäu. (Hinweis: Die zweite Drohne für den westlichen Teil des Landkreises ist bei der Feuerwehr der Gemeinde Baidt stationiert).



Bild: Feuerwehr der Stadt Wangen im Allgäu - Drohnengruppe -



Hinweise unserer Fachberater Bau zum Thema Tiefbauunfälle

Immer wieder ereignen sich Unfälle im Tiefbaubereich, bei denen Arbeiter verschüttet werden. Bei diesen Unfällen mit Verschütteten (Teil- oder Komplettverschütteten) ist nicht nur höchste Eile, sondern auch Sorgfalt geboten! Da es sich hierbei um nicht alltägliche Einsätze handelt haben die FB Bau des Landkreises und das THW Weingarten wichtige Hinweise für einen Einsatz im Tiefbaubereich zusammengestellt.

Grundlegende Informationen:

- 1 m³ Erdreich wiegt ca. 2,00 Tonnen.
- Ist bei einem Verunfallten nur ein Bein verschüttet, so kann dies aufgrund der hohen Auflast schon zu einer Durchblutungsstörung und zum Tod führen!



Bild: THW Weingarten



Erstmaßnahmen:

- Die eigene Sicherheit geht vor!
- Absperren des Gefahrenbereiches mind. 2,00 m von den Böschungskanten.
- Einrichten eines Bereitstellungsraumes mit Einweiser für Mannschaft und Material.
- An Böschungskanten lastverteilende Maßnahmen treffen (z.B.: Bohlen auslegen).
- Nur das nötigste Personal im/am Gefahrenbereich einsetzen!
- Auf beschädigte Versorgungsleitungen (Gas, Wasser, Strom) achten!
- Beseitigen von Hindernissen, Verschmutzungen und/oder Rutschgefahren.
- Nicht auf/über eingestürztem Graben laufen; vermisste Person liegt darunter?
- Witterungseinflüsse beachten!
- Einlaufendes Oberflächen- oder Grundwasser ableiten.
- Zusätzliche Gefahren aus anderen Gewerken?
- Sicherheitsabstand von Baumaschinen und Fahrzeugen beachten!

Weitere Maßnahmen:

- Bagger und Verbaumaterial von Tiefbaufirma anfordern.
- Risse im Boden beachten; weiterer Einsturz oder Nachrutschen möglich!
- Grabenverbau mit vorhandenen Mitteln beginnen!
Hinweis: Das THW Weingarten hat einen Grabenverbau verlastet.
- Böschung mit Bagger (sofern vorhanden) nacharbeiten lassen.
- Beachte Verletzungsgefahr des Verschütteten durch den Einsatz des Baggers | Einweiser zwingend erforderlich!
- Alarmierung FB Notfallseelsorge / PSNV prüfen.

Text: Thomas Eisele, Obmann der Fachberater Bau



Horgenzell 2/42 übernimmt in Hasenweiler den Einsatzdienst und schließt das LF-Konzept der 5.600 Einwohner großen Flächengemeinde ab

Auf einer Fläche von über 56 km² verteilt sich das Hoheitsgebiet der Gemeinde Horgenzell. Zuständig für die Aufgaben nach Feuerwehrgesetz ist die Gemeindefeuerwehr Horgenzell unter Leitung von Kommandant Hugo Müller mit den vier Feuerwehrabteilungen in Zogenweiler, Kappel, Wolketsweiler und Hasenweiler. In letztgenannter Ortschaft wurde nun mit der Ersatzbeschaffung des alten LF 8/6 (Baujahr 1993) das LF-Konzept auf Basis des Brandschutzbedarfsplanes erfolgreich umgesetzt. Die vier Löschgruppenfahrzeuge (LF 10) ergänzen sich hierbei gegenseitig taktisch und technisch. So liegt der Einsatzschwerpunkt des neuen Fl. Horgenzell 2/42 mit dem 2.000 l Wassertank auf der primären Brandbekämpfung; logistisch unterstützt wird es im Bereich der Wasserförderung über lange Wegstrecken von der Feuerwehrabteilung Horgenzell-Zogenweiler mit Horg. 5/42.



Bild: Feuerwehr der Gemeinde Horgenzell



Kommandanten-Konferenz des Landkreises in Argenbühl

Seit einem Jahr neu im Portfolio des Landkreises Ravensburg sind die Kommandanten-Konferenzen unter Leitung des KBMs sowie des Verbandsvorsitzenden. Neben der jährlichen Verbandsversammlung, den Online-Dienstversammlungen und den jährlich stattfindenden Führungskräfte-seminaren ist somit der Landkreis auch in diesem Bereich sehr breit aufgestellt.



Bild: KBM



Schwerpunkt der Kommandanten-Konferenz 01-2023 war die Einführung des Digitalfunks. Stellv. KBM Norbert Fessler referierte über dieses anspruchsvolle Projekt und die aktuellen Herausforderungen. Fachlich unterstützt wurde er hierbei von Martin Weber, Leiter Technik der ILS Bodensee-Oberschwaben und Kommandant der Feuerwehr Amtzell. Den Kommandanten des Landkreises gingen im Nachgang zur Konferenz die Unterlagen und Präsentationen via KBM-Mail als PDF-File zu. Besten Dank nach Argenbühl für die Gastfreundschaft!





Erweiterung Florian Baienfurt 100

Umfangreich erweitert wurde die Schlauch- und Atemschutzwerkstatt in Baienfurt. Bedient werden von hier aus rd. 30 Wehren im Landkreis und darüber hinaus.

Neben der räumlichen und technischen Erweiterung wurde eine 24h-Schleuse sowie eine sw-Trennung für die Gemeindefeuerwehr integriert.



Bild: Feuerwehr der Gemeinde Baienfurt



Respekt den 45 Ehrenamtlichen unter Leitung von Kommandant Stefan Forderer.

Weitere Informationen zur Feuerwehr Baienfurt auch unter www.ff-baienfurt.de.

Neue Rettungswache in Leutkirch im Allgäu

Aufgrund räumlicher Enge wurde der Standort der Rettungswache Leutkirch im Allgäu von der Memminger Straße an die B 465 kurz vor die AS Leutkirch-Nord verlagert.

Stationiert sind dort:

NEF	RK RV 15/82
RTW	RK RV 15/83-1
RTW	RK RV 15/83-2
KTW	RV RV 15/85-1
KTW	RV RV 15/85-2



Bild: KBM

Unseren Kolleginnen und Kollegen der DRK Rettungsdienst Bodensee-Oberschwaben gGmbH besten Dank für das kameradschaftliche Miteinander und stets eine gesunde Heimkehr an den neuen Standort im nordöstlichen Teil unseres Landkreises.





Neuer Feuerwehrkommandant und Stellv. in Berg

Nach 20-jähriger Führungstätigkeit, zunächst als Stellv. Kommandant und dann als Feuerwehrkommandant, verabschiedet sich **Hauptbrandmeister Klaus Fetscher** in den wohlverdienten „Feuerwehr-Ruhestand“. Die Einsatzabteilung der Feuerwehr Berg wählte am 20. März den bisherigen Stellvertreter von Klaus Fetscher

Oberbrandmeister Dieter Staudacher

zum neuen Feuerwehrkommandanten der 4.500 einwohnerstarken Gemeinde Berg im Schussental.



Ihm zur Seite steht der neue Florian Berg 3

Oberlöschmeister Daniel Rundel

Herzlichen Dank dem scheidenden Florian Berg 2, Klaus Fetscher, für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren und Jahrzehnten. Er übergibt seinem bisherigen Stellvertreter eine personell und technisch gut aufgestellte Feuerwehr.

Dem neuen Führungsduo wünschen wir ein ebenfalls erfolgreiches Wirken für die Gemeinde Berg. Mögen auch Florian Berg 2 und 3 die Einsatzkräfte der Gemeindefeuerwehr Berg gesund von den Einsätzen nach Hause führen.

Weitere Informationen über die Feuerwehr Berg auch unter www.feuerwehr-berg.de.



Florian Ravensburg 4/49 ebenfalls Status 2

Technischer Nachwuchs am Standort Oberzell der Abteilung Taldorf der Großen Kreisstadt Ravensburg:

- LF 10 | MAN TGM 13.320 4x4 | Fa. Ziegler
- 6x PA (davon 4x im Mannschaftsraum)
- 14 kVA Stromaggregat
- Hochleistungslüfter, Türöffnungssatz, Wassersauger
- Wärmebildkamera
- Gerätesatz „Wald- und Vegetationsbrandbekämpfung“
- Notfallrucksack incl. AED



Bild: Feuerwehr der Stadt Ravensburg





Aufbauübung des AB Dekon-V in Ravensburg

Unter den aufmerksamen Blicken des Regierungspräsidiums sowie der Landesfeuerweherschule wurde durch die Einsatzkräfte der Feuerwehren Ravensburg, Tettnang und Biberach sowie des DRK-Kreisverbandes Ravensburg e.V. der Dekontaminationsplatz für Verletzte (Dekon-V) beübt. Organisiert wurde die Übung durch das Landratsamt, Brandamtsrat Thomas Schmidt, fachlich begleitet von Oberbrandmeister Boris Hildebrand, Feuerwehr Ravensburg.



Bild: Landratsamt

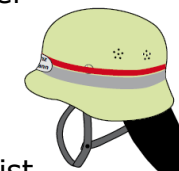
Die Einheit wird landesweit eingesetzt und dient der Dekontamination von liegenden und gehfähigen Personen, insbesondere bei CBRN-Einsatzlagen. Erforderlich zum Betrieb des Einsatzkonzeptes sind mind. 58 Einsatzkräfte von Feuerwehr und Hilfsorganisationen.



Neuer Feuerwehrkommandant in Isny im Allgäu

Führungswechsel auch in der ehemaligen Freien Reichsstadt Isny im Allgäu. Der **Leitende Hauptbrandmeister Markus Güttinger** übergibt die Leitung der städtischen Feuerwehr für die rd. 15.000 Einwohner Allgäustadt im östlichen Teil unseres Landkreises an seinen bisherigen Stellvertreter

Hauptbrandmeister Claus Frey



Stellv. Kommandant der Feuerwehr Isny i.A. ist zukünftig

Löschmeister Dominik Lubrich Löschmeister Andreas Angele

Die Feuerwehren des Landkreises bedanken sich beim scheidenden Kommandanten der Stützpunktwehr Isny, der viele Einsätze auch außerhalb des Stadtgebietes als „Stützpunktkommandant“ fachlich begleitet hat. Zudem ist Isny seit Jahrzehnten ein verlässlicher Ausbildungsstandort für den Landkreis; auch hierfür unseren besten Dank, an Dich, lieber Isny 2 a.D.

Dem neuen Leitungsteam unserer mit bis zu 1.118 m höchst gelegenen Kommune, wünschen wir viel Erfolg und Spaß in neuer verantwortlicher Position.





Jahrestagung der Feuerwehrsachbearbeiter in Wolfegg

Seit rd. 20 Jahren treffen sich die Feuerwehrsachbearbeiter des Landkreises Ravensburg einmal jährlich zum Erfahrungsaustausch und zur Diskussion aktueller Themen. Fachlich begleitet wird die Veranstaltung durch den KBM und den Mitgliedern des Kreisfeuerwehrausschusses.

Die diesjährigen Themen waren insbesondere:

- Blackout
- Zuschusswesen
- Digitalfunk
- Sirenen
- Resilienz der Bevölkerung

Das Grußwort der Gemeinde Wolfegg und für die Städte und Gemeinden des Landkreises hielt Bürgermeister Peter Müller.

Verabschiedet als langjähriger Sprecher der Feuerwehrsachbearbeiter wurde Matthias Braun, Gemeinde Wolfegg. Neue Sprecherin ist Sarah Schmidberger, Gemeinde Argenbühl. Herzlichen Glückwunsch und Willkommen im Team!



Bild: Gemeinde Wolfegg

Fortschreibung Funktionskennzeichnung und Dienstgradabzeichen des Landkreises Ravensburg

Aufgrund einer Novellierung der Verwaltungsvorschrift Feuerwehrbekleidung wurde auch das zugehörige Plakat des Landkreises fortgeschrieben. Dieses steht auf der [Homepage der Stabsstelle](#) unter [Link](#) zum Download bereit.

Funktionskennzeichnung und Dienstgradabzeichen der Feuerwehren des Landkreises Ravensburg

The image shows a comprehensive chart for fire department identification. It is divided into three main sections:

- Helmkennzeichnungen (Helmet Markings):** Shows six different helmet designs with specific color bands and symbols for different roles:
 - Kommandant (Commandant)
 - Leitender Ausbilder / Ausbilder (Lead/Instructor)
 - Feuerführer (Fire leader)
 - Abschnittsarbeitsleiter / Arbeitsleiter (Section/Work leader)
 - Feuerwehrmann (Firefighter)
 - Brandmeister / Brandführer (Brandmaster/Brand leader)
- Funktionswesten-kennzeichnungen (Function Vest Markings):** Shows five vest designs corresponding to the roles listed above.
- Dienstgrad- und Funktionskennzeichnung (Rank and Function Insignia):** A grid of 18 insignia for ranks and functions:
 - Ranks (Dienstgrad):** Oberwehrführer, Wehrführer, Brandmeister, Kommandant, Stabsführer, Stabsführer (ab 1.1.2023), Kommandant (ab 1.1.2023).
 - Functions (Funktionskennzeichnung):** Feuerleitungsstellenleiter, Feuerleitungsstellenleiter (ab 1.1.2023), Feuerleitungsstellenleiter (ab 1.1.2023), Feuerleitungsstellenleiter (ab 1.1.2023), Feuerleitungsstellenleiter (ab 1.1.2023), Feuerleitungsstellenleiter (ab 1.1.2023), Feuerleitungsstellenleiter (ab 1.1.2023), Feuerleitungsstellenleiter (ab 1.1.2023).

Urtausgabe: Landkreis Ravensburg, Stabsstelle für Devisenschutz und Krisenmanagement gemeinsam mit dem Kreisfeuerwehrverband Ravensburg e.V. | www.rv.de/b | www.kreisfeuerwehrverband-ravensburg.de





Austausch diverser Drohneneinheiten in der Region Bodensee-Oberschwaben

Mitglieder der Johanniter Ravensburg, des DRK-Kreisverbands Wangen im Allgäu sowie Kollegen aus dem Polizeipräsidium Ravensburg planten und organisierten eine gemeinsame Übung verschiedener Drohnengruppen in Kressbronn am Bodensee. Bei den fingierten und groß-angelegten Suchaktionen mussten die Einheiten ihre verschiedenen Drohnen und Kamerasysteme einsetzen, um die vermissten Personen zu finden. Insgesamt kamen fünf Einheiten aus dem Landkreis Ravensburg mit sieben Drohnen zum Einsatz. Das Training konnte nach ca. fünf Stunden erfolgreich beendet werden. Im Nachgang wurde die Übung zusammen nachbesprochen und Arbeitsweisen ausgetauscht.

Die beteiligten zeigten sich alle samt zufrieden. Geplant ist, solch eine Übung nun jedes Jahr durchzuführen.



JOHANNITER

Neben der schnellen Luf terkundung und Dokumentation, können die Drohnen mit ihren Wärmebildkameras wichtige Erkenntnisse bei verschiedenen Einsatzlagen geben. Um die Systeme in Zukunft noch besser im Einsatzgeschehen zu etablieren, können diese über die Integrierte Leitstelle Georeferenziert angefordert werden.

Text/Bild: JUH Ravensburg



Bildunterschrift:

V.l.n.r.: Johanniter Ravensburg, Feuerwehr Baindt, Polizeipräsidium Ravensburg, DRK Kreisverband Wangen sowie das THW OV Weingarten nahmen bei der Drohnen-Übung in Kressbronn teil.





Erweiterung Schlier 100 kurz vor Finalisierung

Wie bereits fortlaufend berichtet, erweitert die Gemeinde Schlier derzeit das bestehende Feuerwehrhaus in Schlier-Wetzisreute. Fachliche und verwaltungsseitige Grundlage ist der Brandschutzbedarfsplan der Gemeinde Schlier, der auf Grundlage der DIN 14 092 und den [Hinweisen der DGUV](#) gemeinsam mit dem KBM erarbeitet wurde.

Gerne kann nun berichtet werden, dass in diesen Tagen der Umzug in die erweiterten Räumlichkeiten beginnt. Glückwunsch an die Gemeinde Schlier für die Erweiterung und unseren Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Schlier, unter Leitung ihres Kommandanten Anton Walser, eine stets gesunde Rückkehr zu Florian Schlier 100.



Bild: Feuerwehr der Gemeinde Schlier



Ehrungen und Auszeichnungen auf Bundes- und Landesebene

Immer wieder erreichen uns Anfragen über die verschiedenen Ehrungen auf Bundes- und Landesebene sowie deren Voraussetzungen. Mit der neu erschienenen Broschüre unseres Landesfeuerwehrverbandes werden viele dieser Anfragen aus erster Hand beantwortet. Gerne verweisen wir daher auf [Link](#) und danken dem Landesverband für die wertvolle Ausarbeitung.





Workshop der Kommunen des Landkreises zum Thema „Kommunikationskonzept“

Insbesondere mit dem Blickwinkel auf Black- bzw. Brownouts ist das Thema „Kommunikation“ zwischen den Kommunen und dem Landkreis extrem wichtig. Aus diesem Grund lud der Landkreis Vertreter der Städte und Gemeinden zu einem gemeinsamen Workshop nach Bad Wurzach ein.

Gemeinsam mit Experten wurden die Themen

- Härtung des BOS-Funks
- Notfunk
- Satellitentelefonie
- Internet via Satellit

gemeinsam besprochen und gemeinsam entwickelt. Bereits im Dezember hatte der Landkreis seine Städte und Gemeinden zu dem wichtigen Thema „Notfallstationen“ eingeladen.



Bild: KBM

Kurz und bündig

- ☞ Auf Grundlage des Muster-Funkrufnamenplans des Landes Baden-Württemberg haben die Landkreise Ravensburg und Sigmaringen einen neuen gemeinsamen Funkrufnamenkatalog für den ILS-Bereich Oberschwaben erarbeitet. Der Plan steht unter www.rv.de/b zum Download bereit und wird zum 01.06.2023 festgesetzt. Näheres hierzu ist der Kdt-Mail des Stellv. KBM Norbert Fessler vom 21.03.2023 zu entnehmen.
- ☞ Gerne teilen wir mit, dass die Liste der G26.3-Ärzte erweitert werden konnte. Hier die aktuelle Übersicht: [Link](#)
- ☞ Neu erschienen und im Rahmen der Kommandanten-Konferenz 01/2023 in Argenbühl vorgestellt, ist das Nutzungskonzept „Digitalfunk“ V 2.0 der Landkreise Ravensburg und Sigmaringen. Besten Dank an die Arbeitsgruppe der beiden Landkreise. Zentraler Ansprechpartner für den Bereich Digitalfunk im Landkreis Ravensburg ist Stellv. KBM Norbert Fessler, der das Nutzungskonzept am 16.03.2023 an die Kommandanten versandt hat. Das Nutzungskonzept wird laufend fortgeschrieben.
- ☞ Ebenfalls neu erschienen ist der Digitalfunkatlas Baden-Württemberg, der unter [Link](#) zum Download zur Verfügung steht. Herzlichen Dank an die Kolleginnen und Kollegen im Innenministerium für diese wichtige Handreichung, die Antwort auf viele Fragen des Alltags der Feuerwehren gibt.





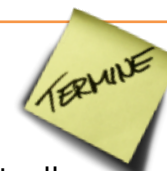
Neue Kreisausbilder (KA) und Fachberater (FB) für die Wehren des Landkreises verpflichtet:

Sehr gerne teilen wir mit, dass folgende Einsatzkräfte zum Dienst auf Landkreisebene verpflichtet wurden:

Mahler, Jürgen	FF Leutkirch i.A.	KA Atemschutz
Staib, Christian	FF Isny i.A.	KA Atemschutz und KA Brandbekämpfung
Hosch, Tanja	FF Wangen i.A.	KA Atemschutz und KA Sprechfunk
Kresser, Felix	FF Wangen i.A.	KA Truppmann/-führer
Locher, Christian	FF Wangen i.A.	KA Truppmann/-führer
Reischmann, Alexander	FF Wangen i.A.	KA Truppmann/-führer
Titel, Andreas	FF Wangen i.A.	KA Sprechfunk
Walter, Martin	FF Bad Wurzach	KA Sprechfunk
Maurus, Peter	FF Wangen i. A.	FB Biogas
Fischer, Tobias	FF Leutkirch i.A.	FB Öffentlichkeitsarbeit
Bührer, Christoph	FF Wangen i.A.	FB Meteorologie
Riedel, Timo	FF Isny i.A.	Obmann Meteorologie
Hack, Patrik	FF Ravensburg	Schiedsrichter
Müller, Thomas	FF Wangen i.A.	Schiedsrichter
Wiltsche, Andreas	FF Kißlegg	Schiedsrichter
Geromiller, Klaus	FF Isny i.A.	Schiedsrichter
Forderer, Stefan	FF Baienfurt	Schiedsrichter
Lindinger, Jörg	WF RAFI	Schiedsrichter
Richter, Sascha	FF Weingarten	KA Truppmann/-führer
Ries, Simon	FF Weingarten	KA Truppmann/-führer
Dr. Hugo, Sandra	FF Ravensburg	FB Biologie
Pleil, Klaus	FF Bad Waldsee	Obmann Notfallseelsorge



Wichtige Termine auf Landkreisebene:



15.04.2023	Badmintonturnier der JF Leutkirch
22.04.2023	Hauptversammlung der KJF in Amtzell
27.04.2023	Verbandsversammlung des KfV in Aitrach
04.05.2023	Florianitag des Landkreises in Bad Wurzach
13.05.2023	Abnahme Leistungsabzeichen in Ravensburg
26.05. - 30.05.	Zeltlager KJF in Legau (Lkr. Unterallgäu)
30.06. - 02.07.	Lehrfahrt der Kreisausbilder und Fachberater
14.07. - 23.07.	Landesfeuerwehrtag in Kehl (hier : Termine)
15.07.2023	Orientierungsfahrt des Landkreises in Schlier
30.09.2023	Leistungsspanne DJF in Hohentengen im Landkreis Sigmaringen

